



Reglement

**Berner Gruppenmeisterschaft 300m
Jungschützen und Jugendliche (BGMJ 300)**

PROVISORISCH

Der Berner Schiesssportverband (BSSV) führt jährlich eine dezentralisierte Gruppenmeisterschaft 300m für Jungschützen und Jugendliche durch. Der Final gilt gleichzeitig als Ausscheidungsschiessen für die Teilnahme am Final SGMJ-300.

Das Reglement, die Ausführungsbestimmungen und die Resultate werden im Internet unter www.bssvbe veröffentlicht. Er erlässt dazu folgendes Reglement.

Allgemeine Bestimmungen

Zweck

Der Wettkampf dient der Förderung der Schiessfertigkeit und des Breitensports auf sportlicher Grundlage.

In verschiedenen Wettkampf-Runden qualifizieren sich die Teilnehmer für den Final BGMJ-300.

Grundlagen

Reglement für die Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m für Jungschützen und Jugendliche (SGMJ-300).

Wettkampftart

Der Wettkampf wird in zwei Kategorien als Gruppenwettkampf durchgeführt.

- Kategorie Jungschützen U20, (17 – 20 jährige)
- Kategorie Jugendliche U16, (10 – 16 jährige)

Gruppenzusammensetzung

Die definitive Gruppenzusammensetzung ist vor Schiessbeginn festzulegen und auf dem Gruppenstandblatt einzutragen. Danach dürfen an der personellen Zusammensetzung keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

Jungschützen U20

Eine Gruppe besteht aus vier Jungschützen, die dem gleichen Jungschützenkurs und dem BSSV angehören.

Jugendliche U16

Eine Gruppe besteht aus drei Jugendlichen, die dem gleichen Verein angehören müssen. Sie müssen im Besitze des Ausweises für Jugendliche gemäss AFB für das Schiessen von Jugendlichen sein.

Organisation

Zuständigkeit

Dem Ressortleiter Jungschützen des BSSV obliegt die Organisation und die Durchführung des Finals der BGMJ-300. Er erlässt für die BGMJ-300 Ausführungsbestimmungen, insbesondere für das Anmeldeverfahren und den Final.

Durchführung

Der Wettkampf wird in vier Meisterschaftsrunden dezentral und dem Final durchgeführt.

Termine

Folgende Termine werden in der Regel festgelegt:

- 1. Meisterschaftsrunde Ende April
- 2. Meisterschaftsrunde Ende Mai
- 3. Meisterschaftsrunde Mitte Juni
- 4. Meisterschaftsrunde Ende Juni
- Final in der Regel am zweiten Samstag im August

Kontrolle der Meisterschaftsrunden

Jede Runde muss unter Kontrolle des JSK/NWK geschossen werden. Die LT JSC/NWC überwachen die Meisterschaftsrunden.

Der Jungschützenleiter/Nachwuchschef unterschreibt nach dem Schiessen das Einzelstandblatt, womit er die korrekte Abwicklung bestätigt.

Wettkampfprogramm

Scheibe:	A10
Stellung:	Stgw 90 ab Zweibeinstütze
Hilfsmittel:	Für Bekleidung und Hilfsmittel sind die Regeln für das sportliche Schiessen des SSV (RSpS) und das Verzeichnis der bewilligten Hilfsmittel zu Ordonnanz- und ordonnanzähnlichen Waffen im Schiesswesen ausser Dienst (SAT, Form-Nr 27.132 d) –stand Finaltag – verbindlich.
Programm:	3 Probeschüsse in 2 Minuten 6 Wettkampfschüsse Einzelfeuer in 3 Minuten 4 Wettkampfschüsse Schnellfeuer in 90 Sekunden, am Schluss gezeigt Fehlende Schüsse oder nach Ablauf der Schiesszeit geschossene Schüsse werden mit Null gewertet.
Einzelresultate Gruppenresultat	Die Summe der 10 Wettkampfschüsse ergibt das Einzelresultat Die Summe der vier resp. drei Einzelresultate ergibt das Gruppenresultat.

Meisterschaftsrunden

Durchführung

Die JS-/NW-Kurse organisieren in eigener Kompetenz die Meisterschaftsrunden.
Die Unterlagen und das Meldeformular können im Internet des BSSV bezogen werden.
Weitere Details werden jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt

Meldewesen

Details werden jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt.

Resultate

Die Resultate werden jeweils nach Abschluss der Auswertung einer Runde im Internet des BSSV veröffentlicht.
Bei Punktgleichheit entscheiden zuerst die höheren Gruppenresultate der vier Meisterschaftsrunden, danach alle Einzelresultate der vier Meisterschaftsrunden.
Nach Abschluss der Meisterschaftsrunden werden die qualifizierten Gruppen durch den BSSV zum Final eingeladen.

Qualifikation für den Final

Final BGMJ-300

Die Anzahl der zugelassenen Gruppen am Final wird jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt. Pro Kategorie sind maximal je 30 Gruppen für den Final zugelassen.

Die Qualifikation zum Final erfolgt aufgrund der Gruppenresultate aus den 4 Meisterschaftsrunden. Bei Punktgleichheit entscheidet das höchste Gruppenresultat der 4 Qualifikationsrunden, dann die höheren Einzelresultate der Qualifikation.

Final BGMJ-300

Am Finaltag absolviert jede Gruppe das Wettkampfprogramm zwei Mal. Das Total der beiden Finalrunden bestimmt den Schlussrang. Bei Punktgleichheit entscheidet zuerst das höhere Gruppenresultat der beiden Finalrunden, danach alle Einzelresultate der beiden Finalrunden. Das Auswechseln von Gruppenschützen am Finaltag ist nicht gestattet.
Weiter Bestimmungen für den Final werden jährlich in Ausführungsbestimmungen festgelegt.

Betreuung der Schiessenden

Die erlaubte Betreuung der Schiessenden wird jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt.

Bei Jugendlichen ist der Gruppenchef verpflichtet, die korrekte Waffenhandhabung und Waffenmanipulationen vor Wettkampfbeginn und nach Wettkampfbende durchzusetzen, insbesondere eine korrekte Entladekontrolle durchzuführen.

Qualifikation für den Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m für Jungschützen und Jugendliche (SGMJ-300)

Die am Finaltag erzielten Resultate der beiden Durchgänge werden dem SSV gemeldet, welcher wiederum die qualifizierten Gruppen für den Final SGMJ-300 direkt einladen wird.

Auszeichnungen

Die Einzel- und Gruppenauszeichnungen werden jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt.

Unkosten

Sämtliche Unkosten übernimmt das Ressort Jungschützen. Das Startdoppel pro Gruppe wird jährlich in den Ausführungsbestimmungen festgelegt.

Munition

Es darf nur Ordonnanzmunition GP90 verwendet werden.

Beschwerden / Jury

Auftretende Probleme werden durch die Jungschützenkommission (Chef Abt Ausbildung BSSV, Chef Ressort Jungschützen und die Landesteil JS-Chef LT JSC / NWC) endgültig entschieden.

Genehmigung

Dieses Reglement ersetzt alle bisherigen Reglemente und Bestimmungen betreffend BGMJ-300m. Es wurde von der Geschäftsleitung des BSSV am genehmigt. Es tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

**Berner Schiesssportverband
Abteilung Ausbildung**

Ressort Jungschützen

M. Zürcher

Kaspar Jaun